

GSM206-4G

GSM-/LTE-Wähl- und Steuergerät

Installations- und Bedienungsanleitung



Inhalt

1.	Einleitung	4
2.	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
3.	Lieferumfang	4
4.	Eigenschaften	4
5.	Technische Daten	5
6.	Sicherheitshinweise	5
7.	Ausstattung und Anschluss	6
8.	Inbetriebnahme	8
9.	Signalstärke des Wählgerätes testen	8
10.	Basisprogrammierung	8
10.1.	Menüsprache auf Deutsch umstellen (PROGRAM - 0 - 4)	9
10.2.	Sprachnachrichten aufnehmen (RECORD)	9
10.3.	Sprachnachricht wiedergeben (PLAY)	9
10.4.	Benutzercode ändern (PASSWORD)	9
10.5.	Telefonnummern programmieren (PROGRAM - 3)	9
10.6.	Telefonnummern löschen (PROGRAM - 3)	10
10.7.	Telefonnummern den einzelnen Eingängen und dem Testanruf zuordnen (PROGRAM - 6)	10
10.8.	SMS-Nachrichten verfassen (PROGRAM - 9)	10
10.9.	Auswählen, ob eine Telefonnummer eine Sprachnachricht, eine SMS oder beides erhält (PROGRAM - 0 - 1)	11
10.10.	Wählgerät nach Programmierung einschalten	11
11.	Funktionstest	11
12.	Wählgerät ein- und ausschalten	11
12.1	Wählgerät einschalten	11
12.2	Wählgerät ausschalten	12
12.3	Wahlvorgang des Wählgerätes beenden	12
13.	Hineinhören	12
14.	Ausgänge ein- und ausschalten	12
14.1	Aktivierung nur durch Benutzer (Werkseinstellung) oder durch Ereignis + Benutzer	12
14.2	Impuls- oder Schaltmodus	13
14.3	Aktivierung durch Benutzer	13
15.	Testanruf oder Test-SMS veranlassen	13
16.	Abrufen der letzten 50 Alarmereignisse in der Alarmhistorie / Alarmspeicher	13
17.	Programmierung per SMS	14
17.1	Benutzercode ändern (PASSWORD)	14
17.2	Telefonnummern programmieren (PROGRAM - 3)	14
17.3	Telefonnummern den Eingängen und dem Testanruf zuordnen (PROGRAM - 6)	14
17.4	SMS-Nachrichten für Eingänge verfassen (PROGRAM - 9)	14
17.5	Weiterleitung eingehender SMS an Telefonnummer 1 (PROGRAM - 0 - 6)	15
17.6	Testanruf/Test-SMS (PROGRAM - 0 - 2)	15
17.7	SMS mit Details zur Programmierung vom Wählgerät aus an die Telefonnummer 1 senden	15
18.	Installation	15
19.	Erweiterte Programmierung	16
19.1	Programmierungs-Übersicht	16

19.2	PROGRAM - 0 - 1 (Auswählen, ob eine Telefonnummer eine Sprachnachricht, eine SMS oder beides erhält)	17
19.3	PROGRAM - 0 - 2 (Testanruf/Test-SMS auswählen)	17
19.4	PROGRAM - 0 - 3 (IMEI-Code des Gerätes anzeigen lassen)	17
19.5	PROGRAM - 0 - 4 (Sprache auswählen)	17
19.6	PROGRAM - 0 - 5 (Anzahl der Anrufe oder SMS begrenzen)	17
19.7	PROGRAM - 0 - 6 (Weiterleitung eingehender SMS an die erste programmierte Telefonnummer auswählen)	18
19.8	PROGRAM - 0 - 7 (Auswählen, ob Eingänge sofort oder erst nach Bestätigung aktiviert werden)	18
19.9	PROGRAM - 0 - 8 (Einzelne Eingänge für Schließer- (NO) oder Öffnerkontakte (NC) auswählen)	18
19.10	PROGRAM - 0 - 9 (SMS bei Stromausfall für mehr als 90 Sek. an die erste programmierte Telefonnummer senden)	18
19.11	PROGRAM - 1 (Einen akustischen Alarm zusätzlich zum Senden einer Sprachnachricht programmieren)	18
19.12	PROGRAM - 2 (Dauer des Alarmtons einstellen)	19
19.13	PROGRAM - 3 (Telefonnummern programmieren/ löschen)	19
19.14	PROGRAM - 4 (Alarmverzögerung einstellen)	19
19.15	PROGRAM - 5 (Ausgangsverzögerung einstellen)	19
19.16	PROGRAM - 6 (Telefonnummern den einzelnen Eingängen und dem Testanruf zuordnen)	19
19.17	PROGRAM - 7 (Ton bei Alarmverzögerung einstellen)	19
19.18	PROGRAM - 8 - 1 (Ausgänge auf Impulsmodus (gepulst, 5 Sekunden) oder Schaltmodus programmieren)	20
19.19	PROGRAM - 8 - 2 (Impulsdauer im Impulsmodus einstellen)	20
19.20	PROGRAM - 8 - 3 (Auswählen, ob ein Ausgang durch ein Ereignis (einen Eingang) oder nur durch den Benutzer aktiviert werden kann)	20
19.21	PROGRAM - 8 - 4 (Bestätigungston bei Tastendruck wählen)	20
19.22	PROGRAM - 8 - 5 (Alarmspeicher abrufen)	20
19.23	PROGRAM - 8 - 6 (Wählsequenz 1 x oder 3 x)	20
19.24	PROGRAM - 9 (SMS-Nachrichten verfassen)	21
19.25	RECORD (Aufzeichnen der Sprachnachrichten)	21
19.26	PLAY (Wiedergabe der Sprachnachrichten)	21
19.27	PASSWORD (Werkseitigen Code ändern)	21
20.	Wählgerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen	21
21.	Wartung - Auswechseln der Notstrombatterie	21
22.	Optionales Zubehör	21
23.	Entsorgung	22
24.	Vereinfachte EU-Konformitätserklärung	22
25.	Fehlersuche	23

1. Einleitung

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Installation vollständig und sorgfältig durch. Sie gehört zu diesem Produkt und enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Das Wähl- und Steuergerät sollte nur von einem Fachmann installiert werden. Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf und geben Sie sie gegebenenfalls an Dritte weiter.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist einzusetzen für automatische Wählvorgänge und Ansagen sowie zur SMS-Benachrichtigung nach einem Ereignis (z.B. Schließen eines Kontakts) über das Mobilfunknetz. Ausgänge am Gerät können aus der Ferne per Anruf geschaltet werden. Das Gerät kann über Code ein- und ausgeschaltet werden und hat eine integrierte Sirene. Es ist nur für den Einsatz in Innenräumen geeignet. Die Spannungsversorgung von 12 V DC erfolgt über eine Alarmzentrale oder über ein an der Spannung 230 V AC / 50 Hz angeschlossenes stabilisiertes 12 V Netzgerät. Für den Betrieb sind eine freigeschaltete SIM-Karte und Mobilfunk-Netzempfang erforderlich.

Jede andere Verwendung oder Veränderung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

3. Lieferumfang

1 x Wähl- und Steuergerät GSM206-4G

1 x Antenne

6 x 100 kOhm Widerstand

1 x Montagezubehör

1 x Bedienungsanleitung

Für den Betrieb des GSM206-4G benötigen Sie eine freigeschaltete, mit dem Wählgerät kompatible SIM-Karte sowie eine 12 V DC Spannungsversorgung (z.B. Netzgerät NGH12/1200).

4. Eigenschaften

- LCD-Display mit Textanzeige in 8 verschiedenen Sprachen
- 6 Eingänge
- 4 Ausgänge
- 9 programmierbare Telefonnummern
- Sprachnachricht (Dauer max. 10 Sekunden) oder 32-stellige SMS für jeden Eingang programmierbar
- Sprachnachricht, SMS oder Sprachnachricht und SMS werden wahlweise an jede Telefonnummer gesendet
- wahlweise werden alle oder nur einzelne Telefonnummern durch jeden der 6 Eingänge kontaktiert
- eingebauter Speicher für Telefonnummern und programmierte Einstellungen


- Eingänge können sofort oder nach Verzögerung reagieren
- programmierbare Verzögerung beim Wählen einer Telefonnummer
- Ausgänge können wahlweise nur durch Benutzer oder durch Benutzer und Ereignisse aktiviert werden
- Ausgänge können auf Schaltmodus oder Impulsmodus programmiert werden
- Benutzer können Ausgänge aus der Ferne durch Einwählen oder lokal über die Tastatur des Wählgerätes aktivieren
- eingebaute Sirene
- eingebautes Mikrofon sowie Anschluss für ein externes Mikrofon
- 4-stelliges programmierbares Passwort für Programmierung und Einwählen
- Hineinhören nach Sprachnachricht oder Einwählen möglich
- stiller Alarm (nur wählen) oder akustischer Alarm (Sirene + wählen) programmierbar
- Nachrichten können über die Telefontaste # aus der Ferne beendet werden, ein Alarm kann über die Telefontaste * aus der Ferne abgestellt werden
- tägliche/wöchentliche/monatliche Testnachrichten können programmiert werden (Sprachnachrichten oder SMS), sofortige Testnachrichten können durch Einwählen aktiviert werden
- Anzeige der Empfangsstärke des Netzbetreibers (über Display des Wählgerätes oder SMS vom Wählgerät)
- Anzahl der Wählvorgänge oder SMS kann auf 50 in 24 Stunden begrenzt werden
- geringes Guthaben auf der SIM-Karte wird angezeigt, alle eingehenden SMS werden automatisch weitergeleitet
- Sabotageschalter
- Notstromversorgung ggf. über die Alarmzentrale, an die das Wählgerät angeschlossen ist, oder über eine 9 V Blockbatterie
- SMS-Benachrichtigung über Netzausfall (bei eingelegter Notstrombatterie)
- alle Optionen über Tastatur programmierbar; einzelne Optionen können auch über eine Sprachnachricht programmiert werden
- Wählgerät kann SMS mit wichtigen Informationen über seine Programmierung senden
- Ein-/Ausschalten über Tastatur oder Einwählen mit Passwort

5. Technische Daten

Betriebsspannung:	12 V DC (9 - 14 V)
Stromverbrauch:	<u>Standby:</u> 70 mA <u>Betrieb:</u> 130 - 220 mA bei Wählvorgängen, 90 mA bei Aktivierung der internen Sirene, 120 - 210 mA beim Hineinhören, beim Anschluss externer Geräte erhöht sich der Stromverbrauch entsprechend
Notstromversorgung:	9 V Blockbatterie (Lithium empfohlen)
SIM-Karte:	Standard-SIM-Karte, kompatibel mit Wählgeräten, Mini-SIM, 2FF (erforderlich; nicht im Lieferumfang)
Frequenzband:	800/900/1800/1900/2100/2600 MHz
Eingänge:	6 x Halbleiter, Verbindung des jeweiligen Eingangs mit Masse (NO - Standard- einstellung) oder Trennung des Eingangs von Masse (NC); empfohlene Anschlusskabel: z.B. I-Y(St)Y 2 x 2 x 0,8, max. 5 m Länge (ggf. 100 k Ω Widerstand oder Zwischenrelais einsetzen)
Ausgänge:	4 x Halbleiter, Schaltung gegen Masse, max. 100 mA/12 V DC
Betriebstemperatur:	-20° bis +70° C
Abmessungen:	197 x 120 x 49 mm (Gehäuse) 68 mm (Antenne)
Anschluss für optionales externes Mikrofon:	benötigt 3 V, 2,2 k Ω Mikrofon, muss mit Mikrofonkabel verbunden werden

6. Sicherheitshinweise

Die folgenden Hinweise dienen Ihrer Sicherheit und Zufriedenheit beim Betrieb des Gerätes. Beachten Sie, dass die Nichtbeachtung dieser Sicherheitshinweise zu erheblichen Unfallgefahren führen kann.

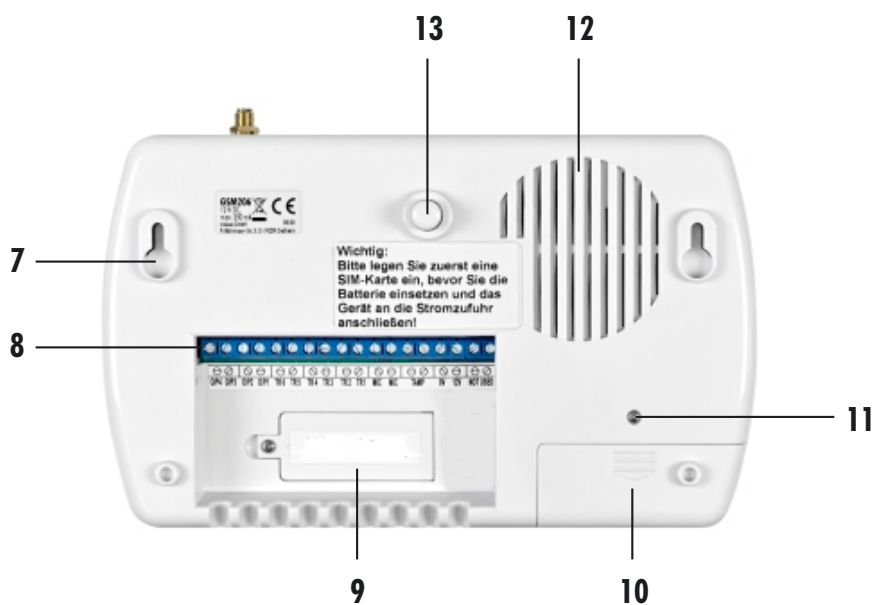
 **Gefahr!** Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise werden Leben, Gesundheit und Sachwerte gefährdet.

- Lassen Sie Kleinkinder nicht unbeaufsichtigt mit dem Gerät, Verpackungsmaterial oder Kleinteilen! Andernfalls droht Lebensgefahr durch Erstickten!
- Beschädigen Sie bei Bohrarbeiten und beim Befestigen keine Leitungen für Gas, Elektrizität, Wasser oder Telekommunikation! Andernfalls droht Lebens-, Verletzungsgefahr!
- Behandeln Sie die Zuleitungen vorsichtig! Verlegen Sie diese so, dass sie nicht beschädigt werden können und keine Stolpergefahr darstellen. Ziehen Sie die Kabel nicht über scharfe Kanten, und quetschen oder klemmen Sie sie nicht anderweitig ein. Andernfalls drohen Lebens- und Verletzungsgefahr!
- Schützen Sie das Gerät vor starken magnetischen oder elektrischen Feldern!
- Trennen Sie bei längerem Nichtbenutzen des Gerätes immer die Spannungsversorgung und ggf. die 9 V Batterie.
- Installieren Sie das Wählgerät nicht in Bereichen, in denen es extremer Hitze oder Feuchtigkeit ausgesetzt ist, da dies die Funktion des Gerätes beeinträchtigen könnte.

7. Ausstattung und Anschluss



- 1 LCD-Display
- 2 Mikrofon zum Aufsprechen
- 3 Tastenfeld
- 4 Mikrofon zum Hineinhören
- 5 SMA-Gewinde für Antenne
- 6 Antenne



- 7 Befestigungspunkt
- 8 Anschlüsse (siehe Abb. 1)
- 9 SIM-Kartenfach
- 10 Batteriefachdeckel
- 11 Schraube für Batteriefachdeckel
- 12 Lautsprecher
- 13 Sabotageschalter

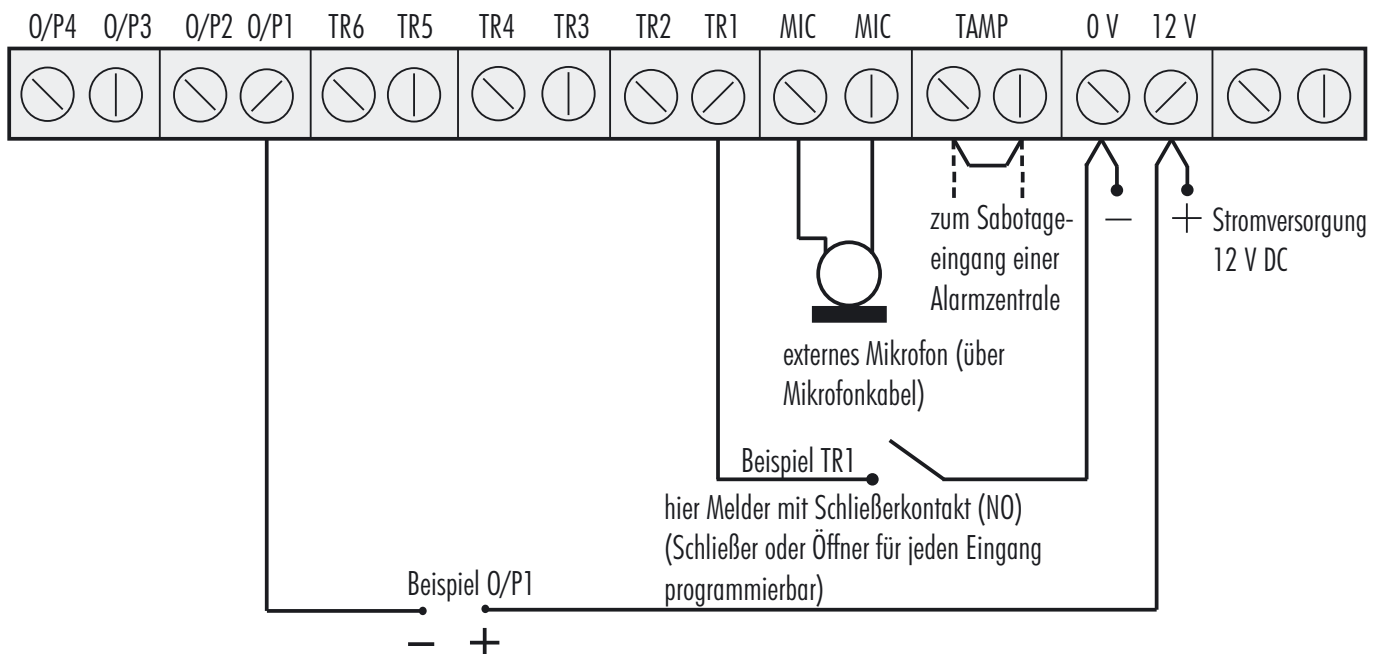


Abb. 1 Steuerung eines Relais (12 V DC, max. 100 mA)

0 V, 12 V: 12 V DC Spannungsversorgung. Wird das Gerät mit einer Alarmzentrale eingesetzt, verwenden Sie die notstromgesicherte 12 V Dauerspannung der Alarmzentrale. Andernfalls verwenden Sie ein stabilisiertes Netzgerät 12 V DC, mind. 500 mA.

TAMP/TAMP: Wird das Gerät in Verbindung mit einer Alarmanlage eingesetzt, schließen Sie die Klemmen TAMP/TAMP an den NC Sabotage-Eingang der Alarmzentrale an (keine Drahtbrücke zwischen TAMP/TAMP). In diesem Fall wird ein Sabotagealarm über die Alarmzentrale ausgelöst, wenn das Gerät von der Wand entfernt wird. Andernfalls müssen die Klemmen durch eine Drahtbrücke überbrückt werden.

MIC/MIC: Um das Hineinhören zu optimieren, kann an diese Klemmen ein externes Mikrofon (3 V, 2,2 kΩ) über Mikrofonkabel angeschlossen werden, das gezielt an einer Stelle angebracht wird.

TR 1-6: Halbleiter-Eingänge, werden bei Verbindung oder Trennung gegen Masse geschaltet. Wird das Gerät in Verbindung mit einer Alarmanlage mit gegen Masse geschalteten Alarmausgängen verwendet, dann können die Ausgänge direkt mit diesen Klemmen verbunden werden. Andernfalls verbinden Sie den Eingang über einen

Schließerkontakt (NO) mit der Klemme 0 V. Alternativ kann ein Öffnerkontakt (NC) verwendet werden (siehe PROGRAM - 0 - 8). Optional kann ein Zwischenrelais (z. B. RE02) in der Nähe des GSM206-4G verwendet werden, um den Schaltvorgang von NO auf NC zu drehen, oder die Schaltstabilität bei langen Eingangskabeln zu erhöhen (siehe Abb. 3). Zur Erhöhung der Schaltstabilität bei längeren Leitungen beachten Sie bitte auch Abb. 2. Wir empfehlen die Auslösung durch Schließen der Kontakte (NO) (6 x Halbleiter, Verbindung des jeweiligen Eingangs mit Masse (NO - Standardeinstellung) oder Trennung des Eingangs von Masse (NC). Sie können festlegen, ob die einem bestimmten Eingang zugeordneten Telefonnummern 1 x oder 3 x angerufen werden sollen.

O/P 1-4: Halbleiter-Ausgänge, werden bei Aktivierung gegen Masse geschaltet (max. Schaltlast 100 mA /12 V DC). Um höhere Lasten schalten zu können, steuern Sie ein Relais an, z.B. RE02 (schaltbar damit max. 1 A/24 V AC/DC). Verbinden Sie hierzu den Massekontakt des Relais mit O/P und der 12 V Spannungs-klemme.

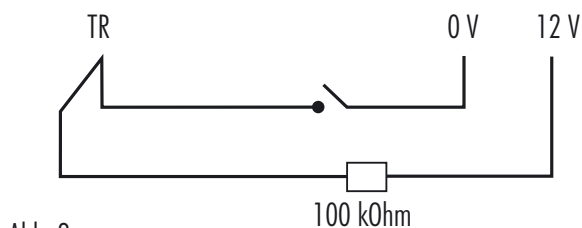


Abb. 2

Bei längeren Leitungen (ab 5 m) oder Störungen verwenden Sie zusätzlich einen 100 kOhm Widerstand zwischen der betroffenen Eingangsklemme (TR) und der 12 V Klemme.

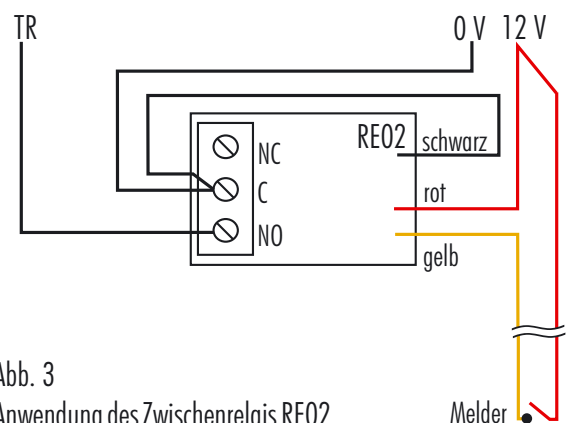


Abb. 3

Anwendung des Zwischenrelais RE02
Relais in der Nähe des GSM206-4G platzieren

8. Inbetriebnahme

Zur einfachen Inbetriebnahme prüfen Sie die SIM-Karte über ein anderes Mobilfunkgerät auf Empfang, Versenden von SMS und Abschaltung der Mailbox. Optional können Sie auch die PIN-Abfrage der SIM-Karte deaktivieren.

Wichtig:

Legen Sie zuerst eine SIM-Karte ein, bevor Sie die Batterie einsetzen und das Gerät an Spannung anschließen!

1. Montieren Sie die Antenne.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des SIM-Kartenfachs auf der Rückseite des Gerätes.
3. Schieben Sie den SIM-Kartenhalter zurück, klappen Sie ihn nach oben, und schieben Sie eine SIM-Karte mit der abgeschnittenen Ecke nach oben hinein. Klappen Sie den SIM-Kartenhalter wieder nach unten.
4. Schrauben Sie die Abdeckung wieder auf das SIM-Kartenfach.
5. Schließen Sie die 12 V Spannungsversorgung an die Anschlüsse +12 V und 0 V an, und, falls benötigt, setzen Sie eine 9 V Notstrombatterie in das Batteriefach ein (wenn Sie das Wählgerät mit einer Alarmzentrale verwenden, sorgt die Notstrombatterie der Alarmzentrale für die Spannungsversorgung im Fall eines Netzausfalls).
6. Das Wählgerät beginnt automatisch mit der Suche nach dem LTE- oder GSM-Netzwerk für die SIM-Karte. Auf dem Display erscheinen "GSM Start / GSM Netzsuche" und eine Zählfolge von 1 bis 6. Sobald das GSM-Netzwerk gefunden wurde, ändert sich die Anzeige auf dem Display zu "On GSM Ready / An Empfang ok". Wenn kein Netzwerk gefunden wurde, erscheint auf dem Display "No Signal / Kein GSM Empfang". Ändern Sie in diesem Fall die Platzierung des Wählgerätes, oder verwenden Sie die SIM-Karte eines anderen Anbieters. Wenn Probleme mit der SIM-Karte auftreten oder sie nicht korrekt in den Halter eingelegt wurde, erscheint auf dem Display "SIM Error / Fehler SIM Karte".
Wichtig: Wenn die SIM-Karte durch eine PIN geschützt ist, stoppt die Zählfolge bei 1, und auf dem Display erscheint "PIN / SIM PIN Eingabe". An dieser Stelle müssen Sie den PIN-Code der SIM-Karte eingeben, um weiter fortfahren zu können. Alternativ kann die PIN Abfrage der SIM Karte über ein anderes Mobilfunkgerät abgeschaltet werden, dann erfolgt keine PIN Abfrage.
7. Drücken Sie 1 2 3 4 > ESC, um das Wählgerät auszuschalten, auf dem Display erscheint "Off GSM Ready / Aus Empfang ok" (das Wählgerät schaltet sich automatisch ein, wenn es angeschlossen wird - zur Programmierung muss es ausgeschaltet sein).

9. Signalstärke des Wählgerätes testen

- Drücken Sie ENTER auf dem ausgeschalteten Wählgerät ("Off/Aus" erscheint am Anfang des Displays), um die Qualität des Netzempfangs auf dem Display anzeigen zu lassen.

Es erscheint eine Zahl zwischen 0 und 7, wobei 7 für die beste Empfangsqualität steht. Zusätzlich werden das Datum und die Uhrzeit angezeigt, automatisch bezogen über das GSM-Netz (eine manuelle Einstellung von Datum und Uhrzeit ist nicht möglich).

- Durch nochmaliges Drücken auf ENTER erscheint im Display der Name des Netzbetreibers der SIM-Karte.
- Um den Test zu beenden, drücken Sie ESC.

Das Wählgerät sollte nur an einer Stelle installiert werden, an der die Signalstärke mindestens 2 beträgt.

Bei einer Signalstärke von 1 oder weniger sollten Sie das Wählgerät an einer anderen Stelle befestigen.

Die Signalstärke können Sie jederzeit messen, wenn das Wählgerät ausgeschaltet ist. Sie können die Signalstärke auch messen, indem Sie das Wählgerät anrufen und Ihren Code + 7 eingeben, sobald der Anruf entgegengenommen wird. Alternativ können Sie eine SMS mit Ihrem Code und "signal" senden, z.B. "1234signal". Drücken Sie dann die Return-Taste, um in eine neue Zeile zu gelangen, bevor Sie die SMS absenden. Das Wählgerät sendet eine SMS mit der aktuellen Signalstärke an die Telefonnummer, die als Telefonnummer 1 programmiert wurde.

Die Antenne sollte nicht durch Metallteile abgeschirmt werden. Falls nötig, kann eine externe Antenne (passend zum Frequenzband) über einen 50 Ω SMA-Anschluss angeschlossen werden, z.B. ANTO4, Art.Nr. 37124 (3 m Kabellänge) oder ANTO8, Art.Nr. 37130 (15 m Kabellänge).

10. Basisprogrammierung

Hinweise:

- Die Programmierung kann nur vorgenommen werden,
 - wenn das Wählgerät ausgeschaltet ist (1234 ESC - es erscheint "Off/Aus" auf dem Display)
 - wenn eine SIM-Karte eingelegt ist
 - wenn das Gerät Empfang hat (Signalstärke prüfen: s. Kapitel 9.)
- Das Symbol > in der Programmieranleitung steht für den Übergang zum nächsten Programmierschritt und bezeichnet keine spezielle Taste.
- **Das Aufsprechen einer Sprachnachricht ist immer notwendig, wenn die Benachrichtigung per Telefonanruf erfolgen soll. Nutzen Sie die 10 Sekunden der Sprachnachricht aus, um bei einem Anruf die Quittierungsfunktion ausführen zu können.**
- **Sie müssen mindestens eine Sprachnachricht aufzeichnen und mindestens eine Telefonnummer programmieren, damit das Wählgerät funktioniert.**
- **Wenn 30 Sekunden lang keine Taste gedrückt wurde, beendet das Wählgerät den Programmiermodus automatisch.**

10.1. Menüsprache auf Deutsch umstellen **(PROGRAM - 0 - 4)**

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 0 > ENTER > 4 > ENTER > X (4=Deutsch) > ENTER

0 = Englisch (Werkseinstellung) 4 = Deutsch
1 = Französisch 5 = Portugiesisch
2 = Italienisch 6 = Niederländisch
3 = Spanisch 7 = Schwedisch

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 0 > ENTER > 4 > ENTER. Auf dem Display erscheint "Language" "English".
- Wählen Sie mit den Ziffern 1-7 (s. oben) eine Sprache für die Anzeige auf dem Display aus. Auf dem Display erscheint nach Auswahl von 4 "Sprache" "Deutsch".
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellung zu speichern.

10.2. Sprachnachrichten aufnehmen (RECORD)

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > RECORD > 1, 2, ... 6 oder 0 > ENTER > Nachricht aufsprechen > ENTER

1 = Nachricht, die bei Auslösung von Eingang 1 abgespielt wird
2 = Nachricht, die bei Auslösung von Eingang 2 abgespielt wird
3 = Nachricht, die bei Auslösung von Eingang 3 abgespielt wird
4 = Nachricht, die bei Auslösung von Eingang 4 abgespielt wird
5 = Nachricht, die bei Auslösung von Eingang 5 abgespielt wird
6 = Nachricht, die bei Auslösung von Eingang 6 abgespielt wird
0 = Testnachricht, falls erforderlich

Hinweis: Wenn Sie eine regelmäßige oder sofortige Sprach-Testnachricht an Stelle einer SMS-Testnachricht erhalten möchten, muss 0 eingegeben werden.

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie RECORD.
- Drücken Sie 1, 2, ... 6 oder 0 (s. oben).
- Drücken Sie ENTER, um die Aufnahme der Nachricht zu starten. Sie haben nun 10 Sekunden, um Ihre Nachricht aufzusprechen.
- Drücken Sie ENTER, um die Aufnahme zu beenden, oder warten Sie, bis die 10 Sekunden abgelaufen sind.

Hinweis: Wenn eine regelmäßige Testnachricht gewünscht wird, muss dies unter PROGRAM - 0 - 2 als täglicher, wöchentlicher oder monatlicher Testanruf programmiert werden.

10.3. Sprachnachricht wiedergeben (PLAY)

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PLAY > 1 > ENTER

1 = erste Nachricht
2 = zweite Nachricht

6 = sechste Nachricht
0 = Testnachricht

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PLAY.
- Wählen Sie mit den Ziffern 0-6 (s. oben) die Nachricht aus, die Sie hören möchten.
- Drücken Sie ENTER.

10.4. Benutzercode ändern (PASSWORD)

Werkseinstellung: 1234

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PASSWORD > neuer Code > ENTER

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PASSWORD. Auf dem Display erscheint "Passwort".
- Geben Sie Ihren neuen vierstelligen Code ein.
- Drücken Sie ENTER. Sie haben nun das Passwort auf Ihren neuen Code geändert.
- Notieren Sie Ihren neuen Code, ggf. auf der letzten Seite dieser Anleitung, und bewahren Sie ihn an einem sicheren Ort auf.

Hinweis: Sie können diese Programmierung auch per SMS an das Wählgerät vornehmen. Siehe "Programmierung per SMS".

10.5. Telefonnummern programmieren **(PROGRAM - 3)**

Programmierung der Telefonnummern, die das Wählgerät bei einer Auslösung anwählen soll. Sie können bis zu 9 Telefonnummern eingeben; jede Telefonnummer kann aus maximal 32 Stellen bestehen.

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 3 > ENTER > X (1 bis 9) > ENTER > Telefonnummer > ENTER

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 3 > ENTER. Es erscheint "Tel.Nr.Eingabe".
- Drücken Sie eine Ziffer (1 bis 9) für die Stelle in der Reihenfolge, an der die Telefonnummer angewählt werden soll:
 - 1 = zuerst gewählte Telefonnummer
 - 2 = an zweiter Stelle gewählte Nummer
 - etc. bis Ziffer 9
- Drücken Sie erneut ENTER.
- Geben Sie die Telefonnummer ein (mit Ländervorwahl, z.B. 0049 für Deutschland, max. 32 Stellen).

- Drücken Sie ENTER, um den Programmiermodus zu beenden.
- Wiederholen Sie die vorherigen Punkte entsprechend, bis Sie alle Telefonnummern eingegeben haben (Sie können Telefonnummern auch mehrfach eingeben, um eine Art "Wahlwiederholung" zu erzeugen.)

Hinweis: Sie können diese Programmierung auch per SMS an das Wählgerät vornehmen. Siehe "Programmierung per SMS".

10.6. Telefonnummern löschen (PROGRAM - 3)

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 3 > ENTER > X (1 bis 9) > ENTER > DELETE > ENTER

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 3 > ENTER.
- Geben Sie die Ziffer X für die Position der Telefonnummer ein, die Sie löschen möchten
 - 1 = zuerst angewählte Telefonnummer
 - 2 = an zweiter Stelle gewählte Nummer
 - etc. bis Ziffer 9
- Drücken Sie ENTER.
- Drücken Sie DELETE. Auf dem Display erscheint "Löschen?".
- Drücken Sie ENTER, um die Telefonnummer zu löschen oder ESC, um die Nummer im Speicher zu lassen und die Programmierung zu beenden.

10.7. Telefonnummern den einzelnen Eingängen und dem Testanruf zuordnen (PROGRAM - 6)

Werkseinstellung: bei jeder Auslösung und dem Testanruf werden alle Telefonnummern angewählt

Nur die ausgewählten Telefonnummern werden bei der Aktivierung des entsprechenden Eingangs angewählt.

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 6 > ENTER > 1, 2, ... 6 oder 0 > ENTER > X (1 bis 9) > ENTER

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 6 > ENTER. Es erscheint "Eing.T.Nr.zuw".
- Drücken Sie 1 (für Eingang 1), 2 (für Eingang 2) etc. oder 0 für den Testanruf
- Drücken Sie ENTER. Die Ziffern 123456789 leuchten auf dem Display. Dies zeigt an, dass alle 9 Telefonnummern (bzw. alle programmierten Telefonnummern) angewählt werden.
- Drücken Sie eine der Ziffern 1 - 9, um die entsprechende Telefonnummer nicht mehr anwählen zu lassen. An Stelle dieser Nummer erscheint nun ein Leerstelle auf dem Display.
- Drücken Sie ENTER, um die Einstellung zu speichern.

- Wiederholen Sie den Vorgang, bis Sie alle Telefonnummern den Eingängen zugeordnet haben. Sie können jedem Eingang alle 9 Telefonnummern zuordnen oder einem Eingang nur eine Nummer und/oder einem Eingang mehrere Nummern.

Hinweise:

- Die auf dem Display angezeigten Ziffern bezeichnen die Telefonnummern, die dem entsprechenden Eingang oder dem Testanruf zugeordnet sind (siehe PROGRAM - 0 - 2 Testanruf aktivieren/deaktivieren). Durch wiederholtes Drücken der Tasten 1 bis 9 können Sie die entsprechenden Telefonnummern aktivieren oder deaktivieren. Wenn eine Telefonnummer nicht angezeigt wird, wird sie nicht angewählt.
Beispiel: "1 2 3 7 9"
bedeutet, dass nur die Telefonnummern 1, 2, 3, 7 und 9 bei Auslösung des betreffenden Eingangs angewählt werden.
- Sie können diese Programmierung auch per SMS an das Wählgerät vornehmen. Siehe "Programmierung per SMS".
- Unter PROGRAM - 0 - 1 können Sie auswählen, ob die programmierten Telefonnummern nur eine Sprachnachricht oder nur eine SMS oder beides erhalten sollen (Werkseinstellung: nur Sprachnachricht). Sie können auch auswählen, ob beim Testanruf eine Sprachnachricht, eine SMS oder beides gesendet werden soll. Beachten Sie bitte, dass bei manchen Netzwerkbetreibern eine Sprachnachricht erforderlich ist, um die Gültigkeit einer Prepaid-SIM-Karte aufrechtzuerhalten.

10.8. SMS-Nachrichten verfassen (PROGRAM - 9)

Werkseinstellung: keine SMS-Nachricht gespeichert

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 9 > ENTER > 1, 2, ... 6 oder 0 > ENTER > NACHRICHT > ENTER

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 9 > ENTER. Auf dem Display erscheint "SMS Nachricht".
- Drücken Sie 1, um eine Nachricht für den Eingang 1 zu verfassen, 2, um eine Nachricht für den Eingang 2 zu verfassen etc. oder 0, um die Testnachricht zu verfassen.
- Drücken Sie ENTER. Das Display ist nun leer.
- Mit den Ziffern-Tasten 0 bis 9 auf der Tastatur können Sie Buchstaben und Satzzeichen eingeben: Drücken Sie jede Taste mehrmals, um unterschiedliche Buchstaben einzugeben, wie auf einer Standard-Telefontastatur.
Der Cursor bewegt sich automatisch zur nächsten Stelle, ca. 2 Sekunden, nachdem Sie einen Buchstaben eingegeben haben. Durch Drücken der Taste
 - RECORD bewegt sich der Cursor auf dem Display nach rechts
 - PLAY bewegt sich der Cursor auf dem Display nach links.

- DELETE können Sie den Buchstaben löschen, über dem der Cursor blinkt.
 - Drücken Sie ENTER, um Ihren Text zu speichern.
- Hinweis: Sie können diese Programmierung auch per SMS an das Wählgerät vornehmen. Siehe "Programmierung per SMS".

10.9. Auswählen, ob eine Telefonnummer eine Sprachnachricht, eine SMS oder beides erhält PROGRAM - 0 - 1)

Werkseinstellung: alle Telefonnummern erhalten nur eine Sprachnachricht

Kurzanleitung:

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 0 > ENTER > 1 > ENTER > X > ENTER > Y > ENTER

X: Telefonnummer 1 bis 9,

Y: 0 = SMS

1 = Sprachnachricht

2 = SMS und Sprachnachricht

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 0 > ENTER > 1 > ENTER. Auf dem Display erscheint "Sprachn. + SMS".
- Drücken Sie eine Ziffer 1 bis 9 (s. oben "X"), um die entsprechende Telefonnummer zu programmieren.
- Drücken Sie ENTER.
- Drücken Sie 0, 1 oder 2 für die Art der Benachrichtigung (s. oben "Y"). Für Sprachnachrichten sprechen Sie bitte eine Sprachnachricht auf, siehe Kapitel 10.2.; für SMS geben Sie eine SMS-Nachricht ein, siehe Kapitel 10.8. Wenn sowohl Sprachnachricht als auch SMS ausgewählt sind (2), sendet das Wählgerät zuerst alle SMS und wählt dann alle Telefonnummern der Reihe nach an.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellungen zu speichern.

10.10. Wählgerät nach Programmierung einschalten

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie ENTER, um das Wählgerät nach der Programmierung einzuschalten.

11. Funktionstest

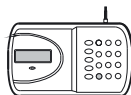
Bevor Sie das Gerät anschließen oder installieren, testen Sie seine Funktion. Die Eingänge können Sie zu diesem Zweck mit einer kurzen Drahtbrücke öffnen bzw. schließen.

12. Wählgerät ein- und ausschalten

12.1. Wählgerät einschalten

Das Wählgerät wird automatisch eingeschaltet, sobald es zum ersten Mal oder erneut mit Spannung versorgt wird.

Um das Wählgerät zu programmieren, müssen Sie es zuerst ausschalten.



Kurzanleitung am Wählgerät:

Drücken Sie 1 2 3 4 > ENTER

- Überprüfen Sie, ob mindestens eine Sprachnachricht und mindestens eine Telefonnummer im Wählgerät programmiert wurden.
- Drücken Sie 1 2 3 4 ENTER. Auf dem Display erscheint "An Empfang ok".
- Nachdem die programmierte Verzögerungszeit abgelaufen ist, werden die Eingänge aktiviert. (Werkseinstellung: 0 Sekunden bzw. sofortige Aktivierung).



Kurzanleitung über ein Telefon:

Rufen Sie das Wählgerät an

und drücken Sie 1 2 3 4 > #

- Überprüfen Sie, ob mindestens eine Sprachnachricht und mindestens eine Telefonnummer im Wählgerät programmiert wurden.
- Rufen Sie das Wählgerät an (Telefonnummer der installierten SIM-Karte). Sie hören einen langgezogenen Piepton, der anzeigt, dass das Wählgerät geantwortet hat. Auf dem Display des Wählgerätes erscheint "Anruf am Waehlg.".
- Drücken Sie 1 2 3 4 (4-stelliger Code) und danach #. Sie hören zwei Pieptöne, die anzeigen, dass das Wählgerät eingeschaltet ist. Danach beendet das Wählgerät den Anruf automatisch. Am Wählgerät erscheint im Display "Anruf beendet".
- Nachdem die programmierte Verzögerungszeit abgelaufen ist, werden die Eingänge aktiviert. (Werkseinstellung: 0 Sekunden bzw. sofortige Aktivierung).



Kurzanleitung über SMS:

Senden Sie eine SMS mit 1 2 3 4 > #

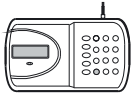
an das Wählgerät und drücken Sie dann die Return-Taste.

- Überprüfen Sie, ob mindestens eine Sprachnachricht und mindestens eine Telefonnummer im Wählgerät programmiert wurden.
- Senden Sie eine SMS mit der Nachricht: 1 2 3 4 # an das Wählgerät (Telefonnummer der installierten SIM-Karte). Drücken Sie dann die Return-Taste, bevor Sie die SMS senden, damit der Cursor auf Ihrem Telefon in der nächsten Zeile blinkt. Das Display des Wählgerätes zeigt kurz eine Zahl an, um den Eingang der SMS zu bestätigen.
- Nachdem die programmierte Verzögerungszeit abgelaufen ist, werden die Eingänge aktiviert. (Werkseinstellung: 0 Sekunden bzw. sofortige Aktivierung).

Wenn ein Eingang ausgelöst wird, das Gerät eingeschaltet ist und Empfang hat (Status "An Empfang ok"), arbeitet das Gerät die

voreingestellten Einstellungen ab (z. B. Telefonanruf(e) und / oder SMS, Schalten von Ausgängen,...). Im Display erscheinen kurz "Eingang" und die Eingangsnummer, die aktiviert wurde.

12.2. Wählgerät ausschalten



Kurzanleitung am Wählgerät:

Mit dem Ausschalten werden auch Anrufe des Wählgerätes beendet.

Drücken Sie 1 2 3 4 > ESC. Auf dem Display erscheint "Aus" "Empfang ok".



Kurzanleitung über ein Telefon:

Rufen Sie das Wählgerät an und drücken Sie 1 2 3 4 > *

- Rufen Sie das Wählgerät an (Telefonnummer der installierten SIM-Karte). Sie hören einen langgezogenen Piepton, der anzeigt, dass das Wählgerät geantwortet hat. Auf dem Display des Wählgerätes erscheint "Waehler".
- Drücken Sie 1 2 3 4 (4-stelliger Code) und danach *. Sie hören 4 Pieptöne, die anzeigen, dass das Wählgerät ausgeschaltet ist. Danach beendet das Wählgerät den Anruf automatisch.



Kurzanleitung über SMS:

Senden Sie eine SMS mit 1 2 3 4 > * an das Wählgerät und drücken Sie dann die Return-Taste.

- Senden Sie eine SMS mit der Nachricht: 1 2 3 4 * an das Wählgerät (Telefonnummer der installierten SIM-Karte).
- Drücken Sie dann die Return-Taste, bevor Sie die SMS senden, damit der Cursor auf Ihrem Telefon in der nächsten Zeile blinkt. Das Display des Wählgerätes zeigt kurz eine Zahl an, um den Eingang der SMS zu bestätigen.

12.3. Wählvorgang des Wählgerätes beenden

Kurzanleitung:

- Wenn Sie den Anruf des Wählgerätes entgegennehmen, drücken Sie während des Abhörens der Sprachnachricht # oder * auf der Tastatur des angerufenen Telefons, um den Wählvorgang zu beenden.
- Wenn das Wählgerät den Anruf nicht automatisch beendet, drücken Sie erneut # oder *, bis der Anruf beendet wird.

Wenn das Wählgerät zu wählen beginnt, wählt es die erste Telefonnummer und wiederholt die programmierte Sprachnachricht drei Mal. Die gewählte Telefonnummer erscheint kurz auf dem Display, danach erscheinen die Telefonnummern in der Reihenfolge, in der sie angerufen werden. Wenn ein Anruf nicht quittiert wird (durch Drücken von # oder *), wird die nächste Nummer gewählt, bis alle für den entsprechenden Eingang programmierten Nummern gewählt sind. Wenn kein Anruf beantwortet wird, erscheint "A. unquittiert" auf dem Display.

- Um den Wählvorgang zu beenden, drücken Sie die Taste * auf dem angerufenen Telefon. Das Wählgerät beendet dann den Wählvorgang, und der Alarm (falls programmiert) endet.
- Wenn ein Alarm programmiert wurde, wird durch Drücken der Taste # nur der Wählvorgang gestoppt, der Alarm ertönt weiterhin, bis die eingestellte Alarmdauer abgelaufen ist.

In beiden Fällen bleibt das Wählgerät eingeschaltet und wartet auf weitere Auslösungen.

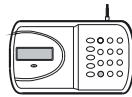
Hinweis: Um einen Alarm / eine Wählsequenz erneut auslösen zu können, muss der Eingang erneut getriggert werden.

Sie können den Wählvorgang auch an der Tastatur des Wählgerätes beenden,

- indem Sie den 4-stelligen Code eingeben und danach ESC drücken.

Dadurch wird das Wählgerät ausgeschaltet.

13. Hineinhören



Kurzanleitung am Wählgerät:

Wenn Sie eine Sprachnachricht des Wählgerätes empfangen, drücken Sie 9.

- Wenn Sie eine Sprachnachricht des Wählgerätes empfangen, können Sie in das überwachte Objekt hineinhören, indem Sie auf Ihrer Telefontastatur 9 drücken.
- Um das Hineinhören zu beenden, legen Sie einfach auf.



Kurzanleitung über ein Telefon:

Rufen Sie das Wählgerät an und drücken Sie 1 2 3 4 > 9

- Rufen Sie das Wählgerät an (Telefonnummer der installierten SIM-Karte). Sie hören einen langgezogenen Piepton, der anzeigt, dass das Wählgerät geantwortet hat. Auf dem Display des Wählgerätes erscheint "Anruf am Waehlg".
- Drücken Sie 1 2 3 4 (4-stelliger Code) und dann 9, um das Hineinhören zu starten. Am Wählgerät erscheint im Display "hineinhören".
- Zum Beenden legen Sie einfach auf.

14. Ausgänge ein- und ausschalten

Das Wählgerät verfügt über 4 Ausgänge, die folgendermaßen programmiert werden können:

14.1. Aktivierung nur durch Benutzer (Werkseinstellung) oder durch Ereignis + Benutzer

"Ereignis" bedeutet, dass Ausgang 1 durch Eingang 1 aktiviert wird, Ausgang 2 durch Eingang 2, Ausgang 3 durch Eingang 3 und Ausgang 4 durch Eingang 4.

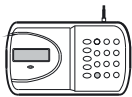
Die Programmierung können Sie unter "PROGRAM - 8 - 3" vornehmen.

14.2. Impuls- oder Schaltmodus

Die Ausgänge können im Impulsmodus (5 Sekunden - Werkseinstellung) oder im Schaltmodus programmiert werden ("PROGRAM - 8 - 1").

Wenn für einen Ausgang der "Impulsmodus" programmiert wurde, kann unter "PROGRAM - 8 - 2" festgelegt werden, ob er für eine Zeit von 1 bis 99 Sekunden eingeschaltet bleibt, bis er sich automatisch ausschaltet. "Schaltmodus" bedeutet, dass der Ausgang eingeschaltet bleibt, bis er durch einen weiteren Befehl wieder ausgeschaltet wird.

14.3. Aktivierung durch Benutzer



Kurzanleitung am Wählgerät:

**Drücken Sie 1 2 3 4 > 0 > 1
(die Nummer des Ausganges)**

- Drücken Sie 1 2 3 4, danach 0, dann die Nummer des Ausganges, den Sie einschalten möchten (Beispiel: Ausgang 1). Auf dem Display des Wählgerätes erscheint entsprechend "Akt. Ausgang". Wenn für den Ausgang der Impulsmodus programmiert wurde, bleibt er für die programmierte Zeitdauer eingeschaltet (1 bis 99 Sekunden, Werkseinstellung: 5 Sekunden). Wenn für den Ausgang der Schaltmodus programmiert wurde, bleibt er eingeschaltet, bis er ausgeschaltet wird.
- Um einen Ausgang im Schaltmodus auszuschalten, drücken Sie 1 2 3 4, danach 0 und die Nummer des Ausganges, den Sie ausschalten möchten.



Kurzanleitung über ein Telefon:

**Rufen Sie das Wählgerät an und drücken Sie
1 2 3 4 > 0 > 1 (die Nummer des Ausganges)**

- Rufen Sie das Wählgerät an und drücken Sie 1 2 3 4, danach 0 und die Nummer des Ausganges, den Sie einschalten möchten (Beispiel: Ausgang 1). Auf dem Display des Wählgerätes erscheint "Akt. Ausgang". Wenn für den Ausgang der Impulsmodus programmiert wurde, bleibt er für die programmierte Zeitdauer eingeschaltet (1 bis 99 Sekunden, Werkseinstellung: 5 Sekunden). Wenn für den Ausgang der Schaltmodus programmiert wurde, bleibt er eingeschaltet, bis er ausgeschaltet wird.
- Um einen Ausgang im Schaltmodus auszuschalten, rufen Sie das Wählgerät an, drücken Sie 1 2 3 4, danach 0 und die Nummer des Ausganges, den Sie ausschalten möchten.

15. Testanruf oder Test-SMS veranlassen

Wenn Sie einen Testanruf erhalten möchten, müssen Sie zuerst eine Sprachnachricht aufnehmen. Siehe Kapitel 10.2. "Sprachnachrichten aufnehmen".

Wenn Sie eine Test-SMS erhalten möchten, müssen Sie zuerst eine Test-SMS-Nachricht in unter "PROGRAM - 9" programmieren. Der Testanruf bzw. die Test-SMS werden an die Telefonnummern

gesendet, die Sie unter "PROGRAM - 6" ausgewählt haben (Werkseinstellung: alle Telefonnummern erhalten einen Testanruf). Unter "PROGRAM - 0 - 1" können Sie auswählen, ob Telefonnummern nur einen Testanruf, nur eine Test-SMS oder beides erhalten sollen. Ein Testanruf kann durch Drücken der Tasten * oder # auf dem angerufenen Telefon beendet werden.



Kurzanleitung über ein Telefon:

**Rufen Sie das Wählgerät an
und drücken Sie 1 2 3 4 > 5**

- Überprüfen Sie, ob die Sprachnachricht für den Testanruf und mindestens eine Telefonnummer im Wählgerät gespeichert sind.
 - Überprüfen Sie, ob alle oder nur bestimmte programmierte Telefonnummern einen Testanruf erhalten sollen (Werkseinstellung: alle Telefonnummern). Falls nötig, können Sie die Einstellungen unter "PROGRAM - 6" ändern.
 - Überprüfen Sie, ob die Telefonnummern nur einen Testanruf, nur eine Test-SMS oder beides erhalten sollen (Werkseinstellung: nur Testanruf). Wenn bestimmte Telefonnummern eine SMS mit der Nachricht "Test" erhalten sollen, müssen Sie dies unter "PROGRAM - 0 - 1" programmieren.
 - Rufen Sie das Wählgerät an (Telefonnummer der installierten SIM-Karte). Sie hören einen langgezogenen Piepton, der anzeigt, dass das Wählgerät geantwortet hat. Auf dem Display des Wählgerätes erscheint "Anruf am Waehlg.".
 - Drücken Sie 1 2 3 4 (4-stelliger Code) und danach 5. Das Wählgerät beendet den Anruf und die ausgewählten Telefonnummern erhalten zuerst eine SMS (falls dies programmiert wurde) und danach den Testanruf.
- Unter "PROGRAM - 0 - 2" können Sie das Wählgerät auch so programmieren, dass es einen regelmäßigen Testanruf durchführt (täglich, wöchentlich oder monatlich, Werkseinstellung: kein regelmäßiger Testanruf).

16. Abrufen der letzten 50

Alarmereignisse in der Alarmhistorie / Alarmspeicher

- Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAMM > 8 > ENTER > 5 > ENTER. Die Alarmhistorie wird angezeigt.
- Bestätigen Sie mit ENTER. Das letzte Ereignis wird mit Datum und Uhrzeit angezeigt, Zusätzlich wird ein Infotext über das Ereignis in englischer Sprache angezeigt.
- Zur Navigation in der Alarmhistorie können Sie mit 4 oder 6 die Ereignisse durchschalten.
- Zum Beenden drücken Sie ESC.

17. Programmierung per SMS

Einige Optionen können Sie nicht nur über die Tastatur des Wählgerätes, sondern auch über SMS-Nachrichten programmieren, die Sie an die Telefonnummer der installierten SIM-Karte senden. Eine solche Programmierung kann auch vorgenommen werden, wenn das Wählgerät eingeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass Sie die Nachrichten in neue Zeilen schreiben, wo dies erforderlich ist (die Return-Taste in einer SMS entspricht der Eingabetaste auf einer Tastatur).

17.1. Benutzercode ändern (PASSWORD)

Werkseinstellung: 1234

siehe Kapitel 10. Punkt 4.



Kurzanleitung über SMS:

Senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit
1 2 3 4 > * > neuer Code > *
(wichtig: alles in einer Zeile)

- Senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit dem folgenden Inhalt: 1 2 3 4 * neuer 4-stelliger Code *
- Drücken Sie "Senden", um die Nachricht zu senden. Auf dem Display des Wählgerätes erscheint kurz eine Zahl, um den Eingang der SMS zu bestätigen.

17.2. Telefonnummern programmieren (PROGRAM - 3)



Kurzanleitung über SMS:

Senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit
1 2 3 4 p1 > Telefonnummer (in neuer Zeile)

- Um die erste Telefonnummer zu programmieren, senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit dem folgenden Inhalt:
1 2 3 4 p1 (drücken Sie die Return-Taste, um in eine neue Zeile zu gelangen)
Telefonnummer (bis zu 16 Stellen)
- Drücken Sie "Senden", um die Nachricht zu senden. Auf dem Display des Wählgerätes erscheint kurz eine Zahl, um den Eingang der SMS zu bestätigen.
- Um die zweite Telefonnummer zu programmieren, senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit dem folgenden Inhalt:
1 2 3 4 p2 (drücken Sie die Return-Taste, um in eine neue Zeile zu gelangen)
Telefonnummer (bis zu 16 Stellen)
- Drücken Sie "Senden", um die Nachricht zu senden. Auf dem Display des Wählgerätes erscheint kurz eine Zahl, um den Eingang der SMS zu bestätigen.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle 9 Telefonnummern, wobei Sie jeweils die Ziffer hinter "p" ändern müssen.

Hinweis: Zum Löschen einer bereits programmierten Telefonnummer lassen Sie die zweite Zeile leer.

17.3. Telefonnummern den Eingängen und dem Testanruf zuordnen (PROGRAM - 6)

Nur diese Telefonnummern werden angerufen bzw. erhalten eine SMS, wenn der jeweilige Eingang aktiviert wird.



Kurzanleitung über SMS:

Senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit
1 2 3 4 i1 (Nummer des Eingangs) >
ausgewählte Telefonnummern 1-9 (in neuer Zeile)

- Um die Telefonnummern auszuwählen, die das Wählgerät bei einer Aktivierung des Eingangs 1 anrufen oder an die es eine SMS senden soll, senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit dem folgenden Inhalt:
1 2 3 4 i1 (drücken Sie die Return-Taste, um in eine neue Zeile zu gelangen)
Geben Sie jetzt die Nummern der Telefonnummern ein, die bei einer Aktivierung von Eingang 1 angerufen werden sollen. Wenn Sie z.B. 123 eingeben, werden die ersten drei Telefonnummern angerufen.
- Drücken Sie "Senden", um die Nachricht zu senden. Auf dem Display des Wählgerätes erscheint kurz eine Zahl, um den Eingang der SMS zu bestätigen.
- Um die Telefonnummern auszuwählen, die das Wählgerät bei einer Aktivierung des Eingangs 2 anrufen oder an die es eine SMS senden soll, senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit dem folgenden Inhalt:
1 2 3 4 i2 (drücken Sie die Return-Taste, um in eine neue Zeile zu gelangen)
Geben Sie jetzt die Nummern der Telefonnummern ein, die bei einer Aktivierung von Eingang 2 angerufen werden sollen. Wenn Sie z.B. 246 eingeben, werden die zweite, die vierte und die sechste Telefonnummer angerufen.
- Drücken Sie "Senden", um die Nachricht zu senden. Auf dem Display des Wählgerätes erscheint kurz eine Zahl, um den Eingang der SMS zu bestätigen.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle 6 Eingänge, wobei Sie jeweils die Ziffer hinter "i" ändern müssen. Die Telefonnummern für den Testanruf können Sie mit i0 programmieren.

17.4. SMS-Nachrichten für Eingänge verfassen (PROGRAM - 9)

Eine Nachricht kann maximal 32 Zeichen, inklusive Leerstellen, enthalten.



Kurzanleitung über SMS:

Senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit
1 2 3 4 s1 >
SMS (in neuer Zeile)

- Um die SMS-Nachricht für Eingang 1 zu programmieren, senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit dem folgenden Inhalt:
1 2 3 4 s1 (drücken Sie die Return-Taste, um in eine neue Zeile zu gelangen)
Geben Sie den Text ein (max. 32 Stellen)
- Drücken Sie "Senden", um die Nachricht zu senden. Auf dem Display des Wählgerätes erscheint kurz eine Zahl, um den Eingang der SMS zu bestätigen.
- Um die SMS-Nachricht für Eingang 2 zu programmieren, senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit dem folgenden Inhalt:
1 2 3 4 s2 (drücken Sie die Return-Taste, um in eine neue Zeile zu gelangen)
Geben Sie den Text ein (max. 32 Stellen)
- Drücken Sie "Senden", um die Nachricht zu senden. Auf dem Display des Wählgerätes erscheint kurz eine Zahl, um den Eingang der SMS zu bestätigen.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle 6 Eingänge, wobei Sie jeweils die Ziffer hinter "s" ändern müssen.

17.5. Weiterleitung eingehender SMS an Telefonnummer 1 (PROGRAM - 0 - 6)

Einige Networkbetreiber senden bei zu niedrigem Guthaben eine SMS an Prepaid-SIM-Karten. Es werden alle eingehenden SMS an die erste programmierte Telefonnummer weitergeleitet, die vom Wählgerät nicht als Befehl erkannt werden.



Kurzanleitung über SMS:

Senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit
1 2 3 4 f > 0 oder 1

- Wenn das Wählgerät eingehende SMS an Telefonnummer 1 weiterleiten soll, senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit dem folgenden Inhalt: 1 2 3 4 f1
- Drücken Sie "Senden", um die Nachricht zu senden.

f0 bedeutet: keine Weiterleitung

f1 bedeutet: Weiterleitung

17.6. Testanruf/Test-SMS (PROGRAM - 0 - 2)



Kurzanleitung über SMS:

Senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit
1 2 3 4 t > 1, 2, 3 oder 0

- Wenn das Wählgerät einen monatlichen Testanruf an die unter PROGRAM - 6 programmierten Telefonnummern durchführen soll (wählen Sie dort 0 für den Testanruf), senden Sie eine SMS an das Wählgerät mit dem folgenden Inhalt: 1 2 3 4 t1
- Drücken Sie "Senden", um die Nachricht zu senden

t0 bedeutet: kein Testanruf/-SMS

t1 bedeutet: monatlicher Testanruf/-SMS

t2 bedeutet: wöchentlicher Testanruf/-SMS

t3 bedeutet: täglicher Testanruf/-SMS

Beachten Sie unbedingt auch die Hinweise in Kapitel 19.3!

17.7. SMS mit Details zur Programmierung vom Wählgerät aus an die Telefonnummer 1 senden



Kurzanleitung über ein Telefon:

Rufen Sie das Wählgerät an und drücken Sie 1 2 3 4 > 1

- Rufen Sie das Wählgerät an (Telefonnummer der installierten SIM-Karte). Sie hören einen langgezogenen Piepton, der anzeigt, dass das Wählgerät geantwortet hat. Auf dem Display erscheint "Wähler".
- Drücken Sie 1 2 3 4 (4-stelliger Code) und danach 1. Das Wählgerät beendet den Anruf automatisch und sendet eine SMS an Telefonnummer 1 mit den folgenden Informationen:

P1, P2 etc.	programmierte Telefonnummern
S1, S2 etc.	für die jeweiligen Eingänge
	programmierte SMS-Nachrichten
I1, I2 etc.	den jeweiligen Eingängen zugeordnete Telefonnummern
C1, C2 etc.	Sprachnachricht, SMS oder beides an entsprechende Telefonnummern
	0 = SMS
	1 = Sprachnachricht
	2 = SMS + Sprachnachricht
T0, T1 etc.	monatlicher Testanruf
	t0 = kein Testanruf/-SMS
	t1 = monatlicher Testanruf/-SMS
	t2 = wöchentlicher Testanruf/-SMS
	t3 = täglicher Testanruf/-SMS
F0, F1	SMS-Weiterleitung
	f0 = keine SMS-Weiterleitung,
	f1 = SMS-Weiterleitung

18. Installation

- ⚠ Bevor Sie das Gerät anschließen oder installieren, testen Sie seine Funktion.
- ⚠ Wählen Sie den Montageort so aus, dass genügend Abstand zwischen dem Gerät sowie den Leitungen für die Eingänge und anderen elektrischen Geräten oder spannungsführenden Kabeln gegeben ist.

- Markieren und bohren Sie zwei Löcher auf einer horizontalen Linie im Abstand von 160 mm.
- Schlagen Sie die Dübel ein; schrauben Sie die beiden Schrauben in die Dübel, so dass sie ca. 2 mm herausstehen.
- Legen Sie das Kabel vom Wählgerät zur Alarmzentrale (oder zu dem Gerät, an das Sie das Wählgerät anschließen möchten).

Beachten Sie die Abbildung in Kapitel 7. "Anschlüsse". Die Anzahl der Adern hängt von der Anzahl der benötigten Eingänge ab und davon, ob der Sabotageschalter aktiv sein soll.

4. Schließen Sie gegebenenfalls die beiden Sabotageklemmen des Wählgerätes an die NC Sabotageeingänge der Alarmzentrale an. Bei einer Aktivierung des Sabotageschalters auf der Rückseite des Wählgerätes wird dann ein Alarm an der Zentrale ausgelöst. Wenn im Fall einer Sabotage eine Sprach- oder Textnachricht gesendet werden soll, muss der Sabotageausgang der Alarmzentrale an einen Eingang des Wählgerätes angeschlossen werden. Falls der Sabotage-Anschluss nicht genutzt wird, verbinden Sie die Anschlüsse mit einem Kabel (s. Bild in Kapitel 7. "Anschlüsse").
5. Legen Sie gegebenenfalls ein Kabel von den Ausgängen des Wählgerätes zu den Geräten, die aktiviert werden sollen.
6. Legen Sie gegebenenfalls ein Mikrofonkabel von den Anschlüssen für ein Mikrofon zu einem externen Mikrofon.
7. Schrauben Sie gegebenenfalls die mitgelieferte GSM-Antenne ab, und ersetzen Sie sie durch eine externe Antenne mit Kabel.
8. Platzieren Sie das Wählgerät an der Wand, so dass der Sabotageschalter eingedrückt ist.

19. Erweiterte Programmierung

Hinweise:

- o Die Basisprogrammierung in Kapitel 10 ist für die meisten Anwendungen ausreichend.
- o Die Programmierung kann nur vorgenommen werden,
 - o wenn das Wählgerät ausgeschaltet ist (1234 > ESC - es erscheint "Aus" auf dem Display)
 - o wenn eine SIM-Karte eingelegt ist
 - o wenn das Gerät Empfang hat (Signalstärke prüfen: siehe Kapitel 9.)
- o Das Symbol > in der Programmieranleitung steht für den Übergang zum nächsten Programmierschritt und bezeichnet keine spezielle Taste.
- o Das Aufsprechen einer Sprachnachricht ist immer notwendig, wenn die Benachrichtigung per Telefonanruf erfolgen soll. Nutzen Sie die 10 Sekunden der Sprachnachricht aus, um bei einem Anruf die Quittierungsfunktion ausführen zu können.
- o Sie müssen mindestens eine Sprachnachricht aufzeichnen und mindestens eine Telefonnummer programmieren, damit das Wählgerät funktioniert.
- o Wenn Sie mit der Programmierung fertig sind, schalten Sie das Wählgerät ein, indem Sie den vierstelligen Benutzercode eingeben (Werkseinstellung: 1234) und danach ENTER drücken.

19.1 Programmierungs-Übersicht

PROGRAM - 0 - 1 Auswählen, ob eine Sprachnachricht und/oder eine SMS bei der Auslösung eines Eingangs gesendet werden soll

Werkseinstellung - bei jeder Auslösung Sprachnachrichten senden)

PROGRAM - 0 - 2 Regelmäßige Testnachricht senden, um eine Deaktivierung der SIM-Karte zu vermeiden
(Werkseinstellung - aus)

PROGRAM - 0 - 3 IMEI Code des Gerätes anzeigen

PROGRAM - 0 - 4 Aus einer der 8 verschiedenen Sprachen wählen
(Werkseinstellung - Englisch)

PROGRAM - 0 - 5 Anzahl der gesendeten SMS oder Sprachnachrichten in einem Zeitraum von 24 Stunden auf 50 begrenzen
(Werkseinstellung - keine Begrenzung)

PROGRAM - 0 - 6 Eingehende SMS an Telefonnummer 1 weiterleiten
(Werkseinstellung - Weiterleitung)

PROGRAM - 0 - 7 Sofortige Auslösung oder Auslösung nach Bestätigung wählen
(Werkseinstellung - sofortige Auslösung)

PROGRAM - 0 - 8 Einzelne Eingänge für Schließer (NO)- oder Öffnerkontakte (NC) wählen
(Werkseinstellung - Schließerkontakt, NO)

PROGRAM - 0 - 9 Wählen, ob bei Stromausfall eine SMS an Telefonnummer 1 gesendet wird
(Werkseinstellung - keine SMS)

PROGRAM - 1 Auswahl von akustischem oder stillem Alarm bei Auslösung
(Werkseinstellung - stiller Alarm / Ton aus)

PROGRAM - 2 Dauer des Alarmtons bei Auslösung
(Werkseinstellung - 3 Minuten)

PROGRAM - 3 Telefonnummern für Anrufe oder SMS hinzufügen / löschen
(Werkseinstellung - keine Telefonnummer gespeichert)

PROGRAM - 4 Verzögerung zwischen Auslösung und Wählvorgang wählen
(Werkseinstellung - keine Verzögerung, Wählvorgang wird sofort gestartet)

PROGRAM - 5 Verzögerung zwischen Einschalten/Scharfschalten des Wählgerätes und Aktivierung wählen
(Werkseinstellung - keine Verzögerung)

PROGRAM - 6 9 Telefonnummern den Eingängen 1, 2, 3, 4, 5, 6 zuordnen
(Werkseinstellung - ALLE Telefonnummern sind ALLEN Eingängen zugeordnet)

PROGRAM - 7 Ton für Verzögerung bei Scharfschaltung wählen
(Werkseinstellung - kein Ton)

PROGRAM - 8 - 1	Ausgänge auf Schalt- oder Impulsmodus programmieren (<i>Werkseinstellung - alle Impulsmodus</i>)
PROGRAM - 8 - 2	Dauer des Impulsmodus wählen (<i>Werkseinstellung - 5 Sekunden für alle</i>)
PROGRAM - 8 - 3	Wählen, ob ein Ausgang durch einen Eingang/ein Ereignis und durch einen Benutzer aktiviert wird (<i>Werkseinstellung - alle Ausgänge werden nur durch Benutzer aktiviert</i>)
PROGRAM - 8 - 4	Bestätigungston bei Tastendruck wählen (<i>Werkseinstellung - Bestätigungston an</i>)
PROGRAM - 8 - 5	Alarmspeicher auslesen
PROGRAM - 8 - 6	Wählsequenz 1 x oder 3 x wählen
PROGRAM - 9	SMS verfassen oder löschen, die mit oder ohne einen Telefonanruf verwendet werden (<i>Werkseinstellung - keine SMS gespeichert, kein SMS-Versand</i>)
RECORD	Aufzeichnen der Sprachnachrichten
PLAY	Wiedergabe der Sprachnachrichten
PASSWORD	Werkseitigen Code ändern
DELETE	Löschen
ESC	einen Schritt zurück

19.2. PROGRAM - 0 - 1

Auswählen, ob eine Telefonnummer eine Sprachnachricht, eine SMS oder beides erhält

Beachten Sie hierzu Kapitel 10. Punkt 9.

19.3. PROGRAM - 0 - 2

Testanruf/Test-SMS auswählen

(*Werkseinstellung: kein Testanruf und keine Test-SMS*)

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 0 > ENTER > 2 > ENTER

X... 1 = monatlich
2 = wöchentlich
3 = täglich
0 = kein Testanruf

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 0 > ENTER > 2 > ENTER. Auf dem Display erscheint "Testanruf".
- Drücken Sie für X eine der Ziffern 0 bis 3 (s. oben), um auszuwählen, wie oft ein Testanruf oder eine Test-SMS erfolgen soll.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellungen zu speichern.

Hinweise:

- Sie können diese Programmierung auch per SMS an das Wählgerät vornehmen. Siehe Kapitel 17. "Programmierung per SMS".
- Die meisten Prepaid-SIM-Karten werden deaktiviert, wenn sie eine Zeitlang nicht genutzt wurden (diese Zeit variiert je nach Netzwerkbetreiber). Um dies zu vermeiden, sollten Sie sicherstellen, dass eine Sprachnachricht für einen regelmäßigen Testanruf (1234 + RECORD + 0) oder eine Nachricht für eine regelmäßige Test-SMS (PROGRAM - 9) gespeichert sind und dass die Option für regelmäßige Testanrufe/-SMS aktiviert ist. Unter PROGRAM - 6 können Sie die Telefonnummern programmieren, die bei einem Testanruf / einer Test-SMS angewählt werden sollen. Beachten Sie hierzu unbedingt auch die Kapitel 10.2., 10.8. und 15! Unter PROGRAM - 0 - 1 können Sie festlegen, ob eine Sprachnachricht oder eine SMS gesendet werden soll. Einige Netzwerkbetreiber verlangen Sprachnachrichten an Stelle von SMS für eine weitere Gültigkeit der Prepaid-SIM-Karte.

19.4 PROGRAM - 0 - 3

IMEI-Code des Gerätes anzeigen lassen

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 0 > ENTER > 3 > ENTER

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 0 > ENTER > 3 > ENTER. Auf dem Display erscheinen "IMEI Code Gerät" und der IMEI-Code.

19.5 PROGRAM - 0 - 4

Sprache auswählen

Beachten Sie hierzu Kapitel 10. Punkt 1.

19.6 PROGRAM - 0 - 5

Anzahl der Anrufe oder SMS begrenzen

Werkseinstellung: unbegrenzt

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 0 > ENTER > 5 > ENTER > 1 oder 0 > ENTER

0 = unbegrenzt

1 = auf 50 begrenzt

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 0 > ENTER > 5 > ENTER. Auf dem Display erscheint "Gesprache begr"
- Drücken Sie
 - 1, um die Anzahl der Anrufe oder SMS auf 50 innerhalb von 24 Stunden zu begrenzen oder
 - 0, um die Begrenzung der Anrufe aufzuheben.

- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellung zu speichern.

19.7 PROGRAM - 0 - 6

Weiterleitung eingehender SMS an die erste programmierte Telefonnummer auswählen

Einige Netzbetreiber senden Warnungen über zu niedriges Guthaben auf Prepaid-SIM-Karten. Es werden alle eingehenden SMS an die erste programmierte Telefonnummer weitergeleitet, die vom Gerät nicht als Befehl erkannt werden.

Werkseinstellung: SMS-Weiterleitung aktiviert

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 0 > ENTER > 6 > ENTER > 0 oder 1 > ENTER

0 = keine Weiterleitung

1 = Weiterleitung aktiviert

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 0 > ENTER > 6 > ENTER. Auf dem Display erscheint "SMS weiterleiten".
- Drücken Sie 1, um die Weiterleitung zu aktivieren, oder 0, um die Weiterleitung zu deaktivieren.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellung zu speichern.

Hinweis: Sie können diese Programmierung auch per SMS an das Wählgerät vornehmen. Siehe Kapitel 17. "Programmierung per SMS".

19.8 PROGRAM - 0 - 7

Auswählen, ob Eingänge sofort oder erst nach Bestätigung aktiviert werden.

(Aktivierung nach Bestätigung bedeutet, dass ein Eingang innerhalb von 60 Sekunden zweimal ausgelöst werden muss, damit er aktiviert ist)

Werkseinstellung: sofortige Aktivierung - keine Bestätigung

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 0 > ENTER > 7 > ENTER > 0 oder 1 > ENTER

0 = sofortige Aktivierung

1 = Aktivierung nach Bestätigung

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 0 > ENTER > 7 > ENTER. Auf dem Display erscheint "Alarmbestätigung".
- Drücken Sie 1, um die Aktivierung nach Bestätigung einzustellen oder 0 für eine sofortige Aktivierung.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellung zu speichern.

19.9 PROGRAM - 0 - 8

Einzelne Eingänge für Schließer- (NO) oder Öffnerkontakte (NC) auswählen

(Auslösung durch Verbindung mit Masse bzw. durch Trennung von Masse)

Werkseinstellung: Auslösung durch Verbindung mit Masse (Schließerkontakt, NO)

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 0 > ENTER > 8 > ENTER > N > ENTER > X > ENTER

N = Eingang 1, 2, 3, 4, 5 oder 6

X = 0 für NO bzw. 1 für NC)

19.10 PROGRAM - 0 - 9

SMS bei Spannungsausfall für mehr als 90 Sekunden an die erste programmierte Telefonnummer senden

Hinweis:

Beachten Sie, dass diese SMS nur gesendet wird, wenn das Wählgerät mit einer 9 V Notstrombatterie versehen ist.

Werkseinstellung: keine SMS

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 0 > ENTER > 9 > ENTER > 0 oder 1 > ENTER

0 = keine SMS

1 = SMS ("GSM alarm AC power failure")

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 0 > ENTER > 9 > ENTER
- Drücken Sie 1, wenn eine SMS bei Spannungsausfall gesendet werden soll. Auf dem Display erscheint "SMS".
- Drücken Sie 0, wenn keine SMS gesendet werden soll.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellung zu speichern.

19.11 PROGRAM - 1

Einen akustischen Alarm zusätzlich zum Senden einer Sprachnachricht / einer SMS programmieren

Werkseinstellung: Ton aus (stiller Alarm)

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 1 > ENTER > 0 oder 1 > ENTER

1 = akustischer Alarm (Ton an)

0 = stiller Alarm (Ton aus)

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 1 > ENTER. Auf dem Display erscheint "Ton aus".

- Drücken Sie 1, um den akustischen Alarm einzustellen. Wenn Sie den akustischen Alarm ausschalten möchten, drücken Sie 0.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellungen zu speichern.

Hinweis: Am Wählgerät kann der akustische Alarm durch Eingabe des Codes, gefolgt von ESC zurückgesetzt werden, aber erst nachdem alle SMS gesendet wurden (sofern dies programmiert wurde, siehe Kapitel 10.9).

19.12 PROGRAM - 2 Dauer des Alarmtons einstellen

Werkseinstellung: 3 Minuten

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 2 > ENTER > Alarmdauer > ENTER

Alarmdauer ist einstellbar von 1 - 99 Minuten

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 2 > ENTER. Auf dem Display erscheint "Alarmdauer".
- Drücken Sie die Tasten 1 - 9, um die Alarmdauer von 1 - 99 Minuten einzustellen. Wir empfehlen, die Alarmdauer nicht auf mehr als 20 Minuten einzustellen.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellungen zu speichern.

19.13 PROGRAM - 3 Telefonnummern programmieren / löschen

Beachten Sie hierzu Kapitel 10. Punkt 5. und 6.

19.14 PROGRAM - 4 Alarmverzögerung einstellen

Sie können eine Verzögerungszeit von 0, 30 oder 60 Sekunden einstellen. Zum Schutz gegen Fehlalarme beginnt das Wählgerät bei einer Auslösung erst nach dieser Zeit mit dem Wählen.

Werkseinstellung: 0 Sekunden - keine Alarmverzögerung

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 4 > ENTER > N > ENTER

N = 0 (0 Sek.), 3 (30 Sek.), 6 (60 Sek.) oder 9 (90 Sek.)

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 4 > ENTER. Auf dem Display erscheint "Alarm Verzögerung" "Ohne Verzögerung".
- Drücken Sie 3, um die Alarmverzögerung auf 30 Sekunden zu ändern, oder 6, um die Zeit auf 60 Sekunden zu ändern. Wenn Sie die Zeit wieder auf 0 Sekunden ändern möchten, drücken Sie 0.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellung zu speichern.

19.15 PROGRAM - 5 Ausgangsverzögerung einstellen

Sie können eine Ausgangsverzögerung von 0, 30, 60 oder 90 Sekunden einstellen. Dies ist die Verzögerung zwischen dem Scharfschalten des Wählgerätes und der Aktivierung der Eingänge. Wenn eine Ausgangsverzögerung programmiert wurde, leuchtet das Symbol ON auf dem Display während dieser Verzögerungszeit.

Werkseinstellung: 0 Sekunden, keine Ausgangsverzögerung

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 5 > ENTER > N > ENTER

N = 0 (0 Sek.), 3 (30 Sek.), 6 (60 Sek.) oder 9 (90 Sek.)

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 5 > ENTER. Auf dem Display erscheint "AusgangsVerzög." "Ohne Verzögerung".
- Drücken Sie 3, um die Verzögerungszeit auf 30 Sekunden zu ändern, 6, um die Zeit auf 60 Sekunden zu ändern, oder 9, um 90 Sekunden einzustellen. Wenn Sie die Zeit wieder auf 0 Sekunden ändern möchten, drücken Sie 0.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellung zu speichern.

19.16 PROGRAM - 6 Telefonnummern den einzelnen Eingängen und dem Testanruf zuordnen

Beachten Sie hierzu Kapitel 10. Punkt 7.

19.17 PROGRAM - 7 Ton bei Alarmverzögerung einstellen

Sie können einstellen, dass während der Alarmverzögerung ein Ton zu hören sein soll.

Werkseinstellung: kein Ton

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 7 > ENTER > 1 > ENTER

1 = Ton

0 = kein Ton

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 7 > ENTER. Auf dem Display erscheint "AusgangsVerzög.".
- Drücken Sie 1, um den Ton zu aktivieren. Wenn Sie den Ton ausschalten möchten, drücken Sie 0.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellung zu speichern.

19.18 PROGRAM - 8 - 1

Ausgänge auf Impulsmodus (gepulst, 5 Sekunden) oder Schaltmodus programmieren

Die erste Aktivierung schaltet den Ausgang ein, die zweite Aktivierung schaltet ihn aus.

Werkseinstellung: Impulsmodus

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 8 > ENTER > 1 > ENTER > N > ENTER > 0 oder 1 > ENTER

N = Ausgang 1, 2, 3 oder 4

0 = Impulsmodus, 1 = Schaltmodus

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 8 > ENTER > 1 > ENTER. Auf dem Display erscheint "Akt. Ausgang".
- Drücken Sie 1, um Ausgang 1 zu programmieren, 2, um Ausgang 2 zu programmieren etc.. Auf dem Display erscheint "Akt. Ausgang" "Impuls".
- Drücken Sie 1, um den Schaltmodus ("Umschalt Ein/Aus") einzustellen. Wenn Sie den Impulsmodus ("Impuls") wiederherstellen möchten, drücken Sie 0.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellungen zu speichern.

19.19 PROGRAM - 8 - 2

Impulsdauer im Impulsmodus einstellen

Werkseinstellung: 5 Sekunden

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 8 > ENTER > 2 > ENTER > Dauer > ENTER

Die Zeit kann mit den Tasten 1 - 9 auf 1 - 99 Sekunden eingestellt werden.

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 8 > ENTER > 2 > ENTER. Auf dem Display erscheint "Impuls Dauer".
- Stellen Sie mit den Ziffern 1 - 9 die Zeit in Sekunden ein, die ein Ausgang im Impulsmodus aktiviert sein soll (von 1 bis 99 Sekunden).
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellung zu speichern.

Hinweis: Die eingestellte Dauer gilt für ALLE Ausgänge im Impulsmodus.

19.20 PROGRAM - 8 - 3

Auswählen, ob ein Ausgang durch ein Ereignis (einen Eingang) oder nur durch den Benutzer aktiviert werden kann

Werkseinstellung: Aktivierung nur durch Benutzer

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 8 > ENTER > 3 > ENTER > N > ENTER > 0 oder 1 > ENTER

N = Ausgang 1, 2, 3 oder 4

0 = Aktivierung nur durch Benutzer

1 = Aktivierung durch Benutzer + Ereignis

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 8 > ENTER > 3 > ENTER. Auf dem Display erscheint "Ausgang durch".
- Drücken Sie 1 > ENTER, um Ausgang 1 zu programmieren, 2 > ENTER, um Ausgang 2 zu programmieren etc. Auf dem Display erscheint "Ausgang durch" "Nur Benutzer" bzw. "Benutz.&Ereignis".
- Drücken Sie 1, wenn der ausgewählte Ausgang außer durch einen Benutzer auch durch einen Eingang geschaltet werden soll (Ausgang 1 wird durch Eingang 1 aktiviert; Ausgang 2 wird durch Eingang 2 aktiviert etc.). Wenn der Ausgang nur durch den Benutzer aktiviert werden soll, drücken Sie 0.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellungen zu speichern.

19.21 PROGRAM - 8 - 4

Bestätigungston bei Tastendruck wählen

Werkseinstellung: Bestätigungston

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 8 > ENTER > 4 > ENTER > 0 oder 1 > ENTER

1 = Bestätigungston

0 = kein Bestätigungston

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 8 > ENTER > 4 > ENTER.
- Drücken Sie 0, um keinen Bestätigungston zu erhalten, 1, um einen zu erhalten.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellungen zu speichern.

19.22 PROGRAM - 8 - 5

Alarmspeicher abrufen

Beachten Sie hierzu Kapitel 16.

19.23 PROGRAM - 8 - 6

Wählsequenz wiederholen

Werkseinstellung: Wählsequenz wird 1 x gewählt, ohne Wiederholung

Kurzanleitung

Drücken Sie 1 2 3 4 > PROGRAM > 8 > ENTER > 6 > ENTER > 1

0 = Wählsequenz 1 x wählen

1 = Wählsequenz 3 x wählen

- Geben Sie den vierstelligen Benutzercode ein (Werkseinstellung: 1234).
- Drücken Sie PROGRAM > 8 > ENTER > 6 > ENTER.
- Drücken Sie 0, wenn Sie möchten, dass die für einen bestimmten Eingang hinterlegten Telefonnummern nacheinander nur 1 x gewählt werden; drücken Sie 1, wenn die Wahlsequenz 3 x gewählt werden soll.
- Drücken Sie ENTER, um Ihre Einstellungen zu speichern.

19.24 PROGRAM - 9 SMS-Nachrichten verfassen

Beachten Sie hierzu Kapitel 10. Punkt 8.

19.25 RECORD Aufzeichnen der Sprachnachrichten

Beachten Sie hierzu Kapitel 10. Punkt 2.

19.26 PLAY Wiedergabe der Sprachnachrichten

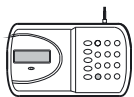
Beachten Sie hierzu Kapitel 10. Punkt 3.

19.27 PASSWORD Werkseitigen Code ändern

Beachten Sie hierzu Kapitel 10. Punkt 4.

20. Wählgerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen

Hinweis: Um einen Reset am Wählgerät durchzuführen, muss es ausgeschaltet sein. Ein Reset in eingeschaltetem Zustand ist nicht durchführbar. Das bestehende Passwort muss verwendet werden, wobei dies auf 1234 zurückgesetzt wird.



Kurzanleitung am Wählgerät:

Drücken Sie 1 2 3 4 > ESCAPE > ENTER
> 1234 > ESCAPE > ENTER

- Stellen Sie sicher, dass das Wählgerät ausgeschaltet ist.
- Drücken Sie 1 2 3 4 > ESCAPE > ENTER, auf dem Display erscheint "Werkseinstellung".
- Drücken Sie erneut 1 2 3 4 > ESCAPE > ENTER, um das Wählgerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, oder ESC, um die aktuellen Einstellungen beizubehalten.



Kurzanleitung über SMS:

Senden Sie eine SMS mit

1234 > *

1234 > *

(in zwei Zeilen) an das Wählgerät

- Senden Sie eine SMS mit der folgenden Nachricht an das Wählgerät (Telefonnummer der installierten SIM-Karte): 1 2 3 4 * (drücken Sie die Return-Taste, um den Cursor in eine neue Zeile zu versetzen)
1 2 3 4 *
- Drücken Sie "Senden", um die Nachricht zu senden. Auf dem Display des Wählgerätes wird kurz die Anzahl der bis zu diesem Zeitpunkt erhaltenen SMS angezeigt.

21. Wartung - Auswechseln der Notstrombatterie

Wichtig:

Es wird empfohlen, die Notstrombatterie mindestens einmal jährlich zu ersetzen, auch wenn sie noch nicht leer ist. Wurde die Notstrombatterie in Anspruch genommen, so muss die Batterie öfter ausgetauscht werden.

- Schalten Sie das Wählgerät aus und nehmen Sie es von der Wand.
- Öffnen Sie das Batteriefach und entfernen Sie die verbrauchte Batterie. Setzen Sie eine neue 9 V Batterie (möglichst Lithium) ein.
- Schließen Sie das Batteriefach und montieren Sie das Wählgerät wieder an der Wand.

Hinweis:

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch und normalem Haushaltsreiniger. Verwenden Sie kein Terpentin, Verdünnungsmittel, Benzin oder ähnliche Substanzen.

22. Optionales Zubehör

- NGH12/1200 Hutschienen-Netzteil, 12 V DC/1,25 A, Montage auf 35 mm DIN-Normschienen, (TS35) Art. Nr. 32243
- OTTO12/1000 Unterputz-Netzgerät, 12 V DC/1 A, stabilisiert, passend für handelsübliche UP-Dose, Art. Nr. 32153
- Steckernetzgerät NG1000 (Schaltnetzteil mit Eurostecker), 12 V DC, 1000 mA, Art.Nr. 32107
- RE02 Relais-Modul (Platine) 1 A/24 V AC/DC, Art. Nr. 12049
- ANTO4 externe LTE-/GSM-/Multiband-Antenne (7 dBi) mit 3 m Kabel, Art. Nr. 37124
- ANTO8 externe LTE-/GSM-/Multiband-Antenne (2 dBi) mit 15 m Kabel, Art.Nr. 37130
- IRB232 Schaltrelaismodul zur Schaltung von Lasten über die Ausgänge; zwei potentialfreie Wechslerrelais (jeweils 16 A/250 V AC) im Aufputzgehäuse, Art. Nr. 36215
- IRB524DIN Schaltrelais für Hutschienen, zur Schaltung von Lasten über die Ausgänge; Potentialfreies Wechslerrelais (16 A/250 V AC); Art. Nr. 36217

23. Entsorgung



Die durchgestrichene Mülltonne bedeutet, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, diese Geräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen.

Die Entsorgung über die Restmülltonne oder die gelbe Tonne ist untersagt. Sie haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeinde oder unter <https://www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen>. Außerdem besteht die Möglichkeit der kostenfreien Rücknahme über Ihren Händler. Das Löschen eventuell vorhandener privater Daten vor der Entsorgung obliegt Ihnen als Nutzer.

24. Vereinfachte EU-Konformitätserklärung



Hiermit erklärt INDEXA GmbH, dass der Funkanlagentyp GSM206-4G der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: <https://www.indexa.de/ce.htm>.

Indexa GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
74229 Oedheim
Deutschland
www.indexa.de
2023/02/21

Änderungen vorbehalten

Diese Anleitung inkl. aller Abbildungen und Texte ist urheberrechtlich geschützt.

25. Fehlersuche

Ich habe das Wählgerät an eine Alarmzentrale angeschlossen. Die Zentrale ist aktiviert, aber auf dem Display des Wählgerätes erscheint keine Nachricht, und das Wählgerät wählt nicht.

- Ist das Wählgerät mit 12 V versorgt - entweder über eine Zentrale oder über ein 12 V DC Netzgerät (mind. 500 mA)?
- Ist eine SIM-Karte in das Wählgerät eingelegt? Die Meldung "On GSM Ready / An Empfang OK" sollte auf dem Display erscheinen. Sie zeigt an, dass eine SIM-Karte eingelegt ist und ein Netzwerk gefunden wurde.
- Haben Sie die SIM-Karte korrekt eingelegt? Sie muss fest und in der richtigen Ausrichtung im SIM-Kartenhalter sitzen.
- Haben Sie die Eingänge 1 und 2 korrekt angeschlossen?
- Ist das Wählgerät eingeschaltet? Denken Sie daran, dass Sie das Wählgerät zur Programmierung aus- und danach wieder einschalten müssen. Geben Sie Ihren 4-stelligen Benutzercode > ENTER ein, um das Wählgerät einzuschalten.
- Wurde Ihre SIM-Karte vom Netzbetreiber deaktiviert? Die meisten Prepaid-SIM-Karten werden deaktiviert, wenn sie eine Zeitlang nicht aktiv sind. Einige Netzbetreiber verlangen eine Sprachnachricht, um die Gültigkeit der SIM-Karte aufrechtzuerhalten. Prüfen Sie, ob Ihr Netzanbieter eine regelmäßige SMS akzeptiert, und in welchen Zeitabständen diese gesendet werden muss. Programmieren Sie dann unter PROGRAM - 0 eine Test-Nachricht. Wenn Ihr Netzbetreiber eine Sprachnachricht verlangt, sollten Sie den Betreiber wechseln oder einen Kartenvertrag abschließen.

Der Eingang des Wählgerätes wurde aktiviert, und dies wurde auch durch eine Meldung auf seinem Display bestätigt, aber es wurde keine Sprachnachricht auf dem Telefon empfangen, das angerufen werden sollte.

- Haben Sie den korrekten Eingang programmiert? Vielleicht haben Sie auch unterschiedliche Telefonnummern für Eingang 1 und 2 programmiert.
- Haben Sie unter PROGRAM - 3 die Telefonnummer korrekt eingegeben?
- Haben Sie versehentlich die betreffende Telefonnummer für den entsprechenden Eingang deaktiviert? Öffnen Sie PROGRAM - 6. Um die Telefonnummern zu überprüfen, die Eingang 1 zugeordnet sind, drücken Sie 1234 (Benutzercode) > PROGRAM > 6 > ENTER > 1. Jetzt sollten verschiedene Nummern zwischen 0 und 9 leuchten. Wenn eine Nummer nicht leuchtet, wird sie bei einer Aktivierung von Eingang 1 nicht angewählt. Sie können Telefonnummern aktivieren/deaktivieren, indem Sie ihre Nummer auf der Tastatur drücken. Wenn eine Telefonnummer bei einer Aktivierung eines Eingangs gewählt werden soll, muss sie unter PROGRAM - 6 aktiviert werden.
- Haben Sie eine Sprachnachricht für den entsprechenden Eingang aufgenommen? Geben Sie Ihren 4-stelligen Code ein, drücken Sie auf "PLAY" und danach auf die Nummer des Eingangs, um zu überprüfen, ob eine Sprachnachricht aufgenommen wurde.
- Haben Sie ausgewählt, dass die entsprechende Telefonnummer eine Sprachnachricht erhalten soll? Unter PROGRAM - 0 - 1 kann für jede Telefonnummer programmiert werden, ob sie nur eine Sprachnachricht, nur eine SMS oder beides erhalten soll.

Der Eingang des Wählgerätes wurde aktiviert, und dies wurde auch durch eine Meldung auf seinem Display bestätigt, aber das Wählgerät wählt nicht, und eine Fehlermeldung erscheint auf dem Display.

- Haben Sie mindestens eine Telefonnummer im Wählgerät programmiert? Wenn das Wählgerät eine Fehlermeldung auf dem Display anzeigt, bedeutet dies, dass keine Telefonnummer programmiert ist. Drücken Sie 1234 (Code) > ESC. Öffnen Sie dann PROGRAM - 3 und geben Sie mindestens eine Telefonnummer ein.
- Haben Sie versehentlich eine Telefonnummer gelöscht? Öffnen Sie PROGRAM - 3. Um zu prüfen, ob die erste Telefonnummer, die Sie programmiert haben, korrekt im Wählgerät gespeichert ist, drücken Sie 1234 (Code) > PROGRAM > 3 > ENTER > 1 > Enter. Sie sollten die entsprechende Telefonnummer jetzt sehen. Drücken Sie erneut Enter, um die Programmierung zu verlassen. Wenn Sie die Telefonnummer nicht sehen, geben Sie sie noch einmal ein, und drücken Sie Enter, um die Programmierung zu verlassen.
- Haben Sie versehentlich die betreffende Telefonnummer für den entsprechenden Ausgang deaktiviert? Öffnen Sie PROGRAM - 6. Um die Telefonnummern für Eingang 1 zu überprüfen, drücken Sie 1234 (Code) > PROGRAM > 6 > ENTER > 1. Sie sollten jetzt verschiedene Telefonnummern zwischen 1 und 0 leuchten sehen. Wenn eine Telefonnummer nicht leuchtet, wird sie bei einer Aktivierung von Eingang 1 nicht angewählt. Sie können Telefonnummern aktivieren/deaktivieren, indem Sie ihre Nummer auf der Tastatur drücken. Wenn eine Telefonnummer bei einer Aktivierung eines Eingangs gewählt werden soll, muss sie unter PROGRAM - 6 aktiviert werden.
- Befindet sich das Wählgerät an einer Stelle, an der es das Mobilfunk-Signal gut empfangen kann? Prüfen Sie die Signalstärke des Netzwerks, indem Sie ENTER drücken (das Wählgerät kann hierzu ein- oder ausgeschaltet sein). Das Wählgerät sollte an einer Stelle installiert werden, an der die Signalstärke mindestens 2 beträgt. Ändern Sie ggf. die Platzierung des Wählgerätes, oder verwenden Sie die SIM-Karte eines anderen Netzbetreibers. Wenn das Wählgerät in oder auf Metall befestigt ist, wirkt dieses empfangsmindernd. Schrauben Sie die vorhandene Antenne ab, und ersetzen Sie sie durch eine externe Antenne z.B. ANTO4 oder ANTO8.

Ein Eingang wurde ohne ersichtlichen Grund ausgelöst.
<ul style="list-style-type: none"> Die Ursache kann eine elektrische Störung sein. Stellen Sie sicher, dass sich keine elektrischen Geräte in unmittelbarer Nähe des Gerätes und der Anschlusskabel des Eingangs befinden. Je länger und dünner das Kabel ist, desto empfindlicher reagiert der Halbleitereingang auf Störungen. Klemmen Sie zusätzlich einen 100 kΩ Widerstand zwischen der betroffenen Eingangsklemme (TR) und 12 V.
Ich kann den Wählvorgang aus der Ferne weder durch Drücken von * (Beenden des Wählvorgangs und des Alarmtons) noch durch # (nur Beenden des Wählvorgangs, Alarm ertönt weiterhin) auf der Telefontastatur beenden.
<ul style="list-style-type: none"> Haben Sie gewartet, bis die Sprachnachricht zu Ende ist? Sie können den Wählvorgang erst abbrechen, wenn Sie die Nachricht mindestens einmal abgehört haben.
Ich habe eine SIM-Karte eingelegt, aber auf dem Display erscheint "SIM Fehler".
<ul style="list-style-type: none"> Entfernen Sie die SIM-Karte im spannungsfreien Zustand und legen Sie sie erneut ein. Vergewissern Sie sich, dass die SIM-Karte richtig sitzt. Reinigen Sie den goldenen Teil auf der Rückseite der SIM-Karte und die goldenen Pins im SIM-Kartenhalter vorsichtig.
Ich erhalte keine SMS, weder nach Aktivierung eines Eingangs noch nach Anforderung einer Test-SMS.
<ul style="list-style-type: none"> Haben Sie einen Text programmiert, entweder für den Eingang oder für die Test-SMS (PROGRAM - 9)? Haben Sie programmiert, dass Ihre Telefonnummer eine SMS erhält (PROGRAM - 0 - 1)? Eine Telefonnummer kann so programmiert werden, dass sie nur eine Sprachnachricht, nur eine SMS oder eine Sprachnachricht und eine SMS erhält.
Telefonnummer 1 hat keine entsprechende SMS erhalten, als die Spannungsversorgung des Wählgerätes unterbrochen wurde.
<ul style="list-style-type: none"> Ist eine funktionsfähige 9 V Batterie im Batteriefach eingelegt? Sie müssen nach der Unterbrechung der Spannung mindestens 2 Minuten warten, bis Sie eine SMS erhalten.
Ich habe das Wählgerät so programmiert, dass es regelmäßige Testanrufe und/oder SMS sendet, aber ich empfangе keine.
<ul style="list-style-type: none"> Prüfen Sie, ob Sie tatsächlich eine Testnachricht oder Test-SMS gespeichert haben.

Ausgefüllte Tabelle mit den Einstellungen in Sicherheit verwahren!

Tel. Nr.	Eingänge
1	1
2	2
3	3
4	4
5	5
6	6
7	Ausgänge
8	1
9	2
PW:	3
	4